



14. Januar 2026

Schwerpunktkontrollen in Mainzer Shisha-Bars

Am vergangenen Donnerstag, 08.01.2026 erfolgten in den späten Nachmittags- und Abendstunden unter Federführung der Gaststättenbehörde des Ordnungsamtes der Landeshauptstadt Mainz erneut Kontrollen in insgesamt sieben Shisha-Bars und Gaststätten in der Mainzer Innenstadt in Zusammenarbeit mit der Gewerbeaufsicht (Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd), der Polizei sowie der Abteilung Vorbeugender Brandschutz der Feuerwehr Mainz. Die Kontrollen waren schon deutlich vor der tragischen Brandkatastrophe im schweizerischen Ort Crans-Montana in der Silvesternacht geplant und terminiert.

Der Schwerpunkt der Kontrollen wurde erneut vor allem auf die Installation und die Funktion der vorgeschriebenen Kohlenmonoxid-Warner (sogenannte „CO-Warner“) in den Shisha-Bars gelegt. Kohlenmonoxid ist ein farb-, geruch- und geschmackloses Gas, welches bei Überschreitung gewisser Grenzwerte schnell durch eine Unterbindung des Sauerstofftransports im Blut zu Schwindel,

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Bewusstlosigkeit und - im schlimmsten Fall - auch zum Tod führen kann. Im Bereich der Shisha-Bars entsteht dieses Gas durch die glühenden Kohlen, die zum Betrieb der Wasserpfeifen benötigt werden.

Ein besonderes Augenmerk bei den Kontrollen wurde auch auf das Vorhalten und die uneingeschränkte Nutzbarkeit der Flucht- und Rettungswege gelegt.

Hierbei mussten zwei Shisha-Bars kurzfristig geschlossen werden, weil hier erst weitere Maßnahmen ergriffen werden mussten, um die Flucht- und Rettungswege wieder einwandfrei nutzen zu können. Ferner wurden das Vorhalten und die Wartung von Feuerlöschern kontrolliert und mit einem speziellen Messgerät die aktuellen CO-Werte durch die Feuerwehr gemessen. Die Messwerte lagen jedoch allesamt im zulässigen Bereich.

Einige Verstöße gab es u.a. bei CO-Warnern aufgrund der mangelnden Funktionsfähigkeit, hauptsächlich wegen leerer Batterien. In diesen Fällen haben die Betreiber mit einem empfindlichen Bußgeld zu rechnen.

Die Mitarbeiter:innen der Polizei und des Arbeitsbereichs Gewerberecht des Ordnungsamtes kontrollierten auch die vorhandenen Geldspielgeräte. Hierbei wurden 16 Automaten überprüft, welche allesamt regelkonform waren.

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Bei einer Gaststätte wurden im Zubereitungsraum zum Erhitzen der Kohlen für die Shisha-Pfeifen kurioserweise zwei Nymphensittiche in einem Käfig vorgefunden. Hier wurde Kontakt mit dem amtlichen Tierarzt des Ordnungsamtes aufgenommen und die weiteren Maßnahmen abgesprochen.

Die beteiligten Stellen werden die unangekündigten Kontrollen fortführen und die beanstandeten Betriebe auch zeitnah Nachkontrollen unterziehen.